

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Verlagsänderung.

Hierdurch zeigen wir an, dass der Novellenband „Septett“, Ein Leben in Liebesgeschichten von **Rudolph Lothar** (1905) aus dem Wiener Verlag in den unsrigen übergegangen ist.*) Wir bitten, künftige Bestellungen an uns zu richten.

Berlin-Charlottenburg,
den 25. Februar 1908.

„Vita“, Deutsches Verlagshaus,
G. m. b. H.

*) Wird bestätigt: Wiener Verlag, Verlagsbuchhandlung, Wien I, Tuchlauben 21.

Aus dem Verlage von Friedrich Brandstetter, Leipzig, ging in den meinen über:*)

Adolf Stern, Beiträge zur Literaturgeschichte des XVII. und XVIII. Jahrhunderts. 1893.

Gleichzeitig ermässige ich den Preis des Buches wie folgt:

Geh. M 3.— ord., geb. M 4.— ord.
Dresden, im Februar 1908.

C. A. Koch's Verlag (H. Ehlers).

*) Wird bestätigt: Friedrich Brandstetter.

Geschäfts-Verlegung.

Am 1. März 1908 verlege ich mein Geschäft von **Heidelberg** nach

Berlin W. 9, Eichhornstr. 5.

Ich bitte, hiervon Kenntnis zu nehmen.

Hochachtungsvoll
Otto Ficker,
Verlagsbuchhandlung.

Hierdurch zeige ich an, daß ich mit dem Buchhandel in direkte Verbindung getreten bin und der Firma **Otto Maier G. m. b. H.**, Leipzig, meine Kommission übertragen habe.

St. Ingbert, 26. Februar 1908.

Emil Kiefer,
Buchhdlg., Schreibwaren- u. Papierhdlg.

Ich übernahm die Vertretung der Firma **Anna Kaluppa**, Buch- und Papierhandlung in Ratibor.

Leipzig. **R. Streller.**

Ich besorge die Kommission für Herrn **A. Münzenmeier**, Musikalien- und Buch-Exportgeschäft in St. Gallen, gegr. 1. Februar 1908.

Leipzig, 27. Februar 1908. **Paul Stiehl.**

Verkaufsanträge.

Besonderer Umstände halber ist eine beliebte „Klassiker - Miniatur-Ausgabe“ in 32 Bänden (Matrizen, Platten und Vorräte) unter äusserst günstigen Bedingungen zu verkaufen. Gef. Gebote unter **A. W. # 886** an d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

Neugegründete Zeitschrift

für Sachsen (Jagd u. Fischerei), sehr ansprechend, mit tüchtigen Mitarbeitern, ist mangels Betriebskapitals für **M 2500.—** bar zu verkaufen.

Zeitender Redakteur geg. geringes monatl. Honorar vorhanden. Regiekosten minimal. Angebote unter **L. K. 1520** an **Rudolf Woffe**, Leipzig.

Zur Angliederung an einen modern-pädagogischen Verlag

steht, da nicht mehr in die jetzige Verlagsrichtung passend, eine **eigenartige, in vornehmem Geschmack gehaltene künstlerische Zeitschrift** mit allen Vorräten und reichem Illustrationsmaterial unter den **günstigsten Bedingungen** zum Verkauf.

Die allseitig in ihrer **künstlerischen Eigenart anerkannte Zeitschrift** berechtigt trotz der wenigen Jahre ihres Erscheinens zu den besten Hoffnungen und gutem Verdienst.

Gef. Anfragen unter **# 856** an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Etablieren Sie sich?

Haben Sie kaufmänn. Geist?

Dann brauchen Sie kein Sortiment für **M. 40—60 000**, sondern:

1. Beste Zeitschriften-Kontin. (pränum. Zahler);
2. billiges Lager Belletristik;
3. Laden in frequentester Lage (Süddeutschland).

Anträge erbeten unter **J. R. Nr. 894** durch die Geschäftsstelle des B.-V.

Verlags- und Reisebuchhandlungen!

Größeres, kulturhistorisches Objekt, von bedeutendem Ruf und unbegrenztem Absatz, ausbeutungsfähig und konkurrenzlos, honorarfrei, Herstellungskosten minimale, mit Platten, Matrern und Vorräten billig zu verkaufen. Objekt ca. **30 000 M.** Angeb. unt. **W. G. 919** an die Geschäftsstelle des B.-V.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Wegen Erkrankung des Besitzers einen Verlag christlicher Tendenz mit periodischen Erscheinungen und einem Reingewinn von **7000 M p. a** Kaufpreis **42 000 M.**

Ernstliche Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion weitere Auskunft kostenlos.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Verlag eines Spezialwerkes,

wohlbekannt u. erstklassig, **krankheitshalber** sofort unter sehr günstigen Bedingungen billig zu verkaufen. Wenig Konkurrenz, kleines Personal, leichtes Einarbeiten. Absatz durch Grossisten-Buchhandel. Zur Angliederung an bestehenden Verlag besonders empfohlen. Objekt **50 bis 60 Mille**, Anzahlung ca. **20 Mille**.

Angebote u. **# 885** an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Altangesehene kathol. Buchhandlung mit kleinem Verlage in schön gelegener norddtschr. Universitätsstadt zu verkaufen. Umsatz über **100 000 M.** Reflektanten erhalten Auskunft,

Breslau X. **Carl Schulz.**

Ich biete an:

Sortiment mit Nebenbranchen

in kleiner Stadt Ostpreussens (7000 Einwohner). Umsatz über **20 000 M.** Lager u. Inventar ca. **9500 M.** Kaufpreis ca. **13 000 M.** Gef. Angeb. unter **L. M. 13.**

Leipzig. **f. Volckmar.**

Ein **Musikalien-Leihinstitut**, 7000 Piecen, mit Katalogen, ist billig zu verkaufen. Gef. Angebote unter **M. V. 891** durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Ich bin beauftragt zu verkaufen:

Wegen leidender Gesundheit des Besitzers eine angesehenere Verlagsbuchhandlung, hauptsächlich **Schöne Literatur**, Geschichte und Jugendschriften umfassend. Die Firma ist über **60 Jahre** alt und von gutem Klang. Kaufpreis **135 000 M.**

Ernstliche Interessenten erhalten gegen Zusicherung strengster Diskretion gern weitere Auskunft kostenlos.

Stuttgart, Königstraße 38.

Hermann Wildt.

Vorteilhaftes Angebot.

Wissenschaftlicher Verlag mit Monatschrift (7. Jahrgang) soll anderer Unternehmen halber mit Verlagsrechten verkauft werden. Gef. Reflektanten mit hinreichenden Barmitteln wollen sich unter **H. B. 917** an die Geschäftsstelle des Börsenvereins melden.

Zwei kleine patriotische

Jugendschriften

nicht honorarpflichtig, sind mit (geringen) Vorräten, Matrizen zc. zu verkaufen. Gef. Angebote unter **# 839** an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für Verlagsbuchhandlungen!

Die neu erschienene 6. Auflage ein glänzend beurteilten Werkes über den Grundbesitz und Hypotheken-Geschäftsverkehr ist zu verkaufen. Angebote unter **X. X. 878** an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.